

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Rechnungshof

[urn:nbn:de:bsz:31-336308](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336308)

Rechnungshof.

Der Rechnungshof ist eine der Staatsregierung gegenüber selbständige, nur dem Befehl unterworfenene Behörde. Er hat den gesamten Staatshaushalt nach Maßgabe des Gesetzes vom 14. März 1923 zu überwachen.

Präsident: Franz Josef Wittemann.

Ministerialräte: Hch. Brand, Dr. Adolf Klotz Oberfinanzrat:
Moriz Reinach.

Stellvert. Mitglieder: Geh. Oberregierungsrat Dr. P. Arnspurger
beim Verwaltungsgerichtshof. Finanzrat Dr. Otto Oswald,
b. d. Domänenabt. d. Finanzmin.

Revision: J. Trübler, Revisionsdirektor. Fr. Maier, R. Bihl-
mann, Martin Bechtel, J. Berger, R. Basemann, Ed. Neu-
mann, Peter Dechsler, Frz. Stöckinger, E. Teubner, Ober-
rechn.-Räte H. Bandel, O. Keller, F. Käfer, A. Weber, A.
Hubert, R. Blum, H. Goldschmidt, O. Verberich, L. Götner,
A. Andree, Alfred Schlager, Wilh. Simons, Revisionsoberinsp.
Wilh. Hoerner, Josef Wurth, Revisionsinsp.

Sekretariat: E. Stehlin, Verwaltungsoberinsp. Emil Schmidt,
Verwaltungsobersekretär.

Rechnungsarchiv: Jof. Stangl, Revisionsoberinspektor.

Stenotypistinnen: Anna Kärcher, Elisabeth Herrmann.

Hausmeister: W. Kärcher. Amtsgehilfe: Karl Blach. Ober-
maschinist: Ludwig Wurm.

Kompetenz-Gerichtshof.

(Derselbe entscheidet bei Streitigkeiten zwischen den bürgerlichen Gerichten und den Verwaltungsgerichten oder Verwaltungsbehörden über die Zulässigkeit des Rechtswegs, sowie über Nichtigkeitsbeschwerden gegen Erkenntnisse des Verwaltungs-Gerichtshofs wegen Unzuständigkeit oder Gewaltsüberschreitung.)

Vorsitzender: Präsident Dr. Karl Glockner.

Mitglieder aus der Zahl der Oberlandesgerichtsräte: Ernst
Mayer, Karl Stritt, R. Heim, F. Müller, Dr. O. Levis,
Leonh. Winkler, Emil Holzenthaler, Rich. Haas.

Mitglieder aus d. Zahl d. höh. Verwaltungsbeamten: Ministerial-
direktor Ludwig Sammet, Ministerialdirektor Otto Leers,
Ministerialrat R. Frech, Ministerialrat Otto Weigel.

Disziplinarhof für nichtrichterliche Beamte.

(Derselbe entscheidet über die Verhängung der Disziplinarstrafen, der Straf-
vernehmung und der Dienstentlassung über etatmäßig angestellte nichtrichter-
liche Beamte. Der Gerichtshof hat aus 9 Mitgliedern mit Einschluß des
Vorsitzenden zu bestehen. Die Mitglieder müssen ein Staatsamt und min-
destens 5 ein Richteramt bekleiden. Die nachstehend genannten Mitglieder
sind für die Zeit vom 1. Januar 1926 bis 31. Dezember 1928 ernannt.)

Vorsitzender: Landgerichtspräsident Dr. R. Kempff.

Stellvert. Vorsitzender: Dr. R. Paul, Präsident.